

Troilus durchteuft 4,52 g/t AuÄq auf 5 m innerhalb eines breiteren Abschnitts von 14 m mit 2,06 g/t AuÄq und erweitert die Mineralisierung um 200 m jenseits des PEA-Grubenmodells

20. Januar 2022, Toronto, Ontario - Troilus Gold Corp. („Troilus“ oder das „Unternehmen“, TSX: TLG; OTCQX: CHXMF) meldet zusätzliche Analyseergebnisse aus der Zone Southwest im Rahmen eines laufenden Bohrprogramms auf der zu 100 % unternehmenseigenen Lagerstätte Troilus im Norden von Quebec, Kanada. Das aktuelle Bohrprogramm konzentriert sich im Vorfeld einer neuen Mineralressourcenschätzung und einer Vormachbarkeitsstudie, die im ersten Halbjahr 2022 abgeschlossen werden sollen, in erster Linie auf die Zone Southwest. Die Zone Southwest befindet sich ca. 2,5 Kilometer südwestlich der ehemaligen Mine und der Hauptmineralisierungszonen und liegt direkt neben der Zugangsstraße zum Gelände der Mine Troilus. Die Zone Southwest, die erstmals Ende 2019 entdeckt und bebohrt wurde, hat sich zu einem der bedeutendsten Gebiete auf dem Konzessionsgebiet für den Ausbau des Mineralisierungsbestandes entwickelt. Die Streichlänge der Mineralisierung konnte in den letzten 12 Monaten auf 1,85 Kilometer erhöht werden und hat sich damit mehr als verdoppelt.

Der Großteil der hierin gemeldeten Bohrabschnitte befindet sich an der Oberfläche und außerhalb des Grubenmodells aus der wirtschaftlichen Erstbewertung („PEA“) vom August 2020. Dazu gehören auch fünf Bohrlöcher (SW-21-520, SW-21-521, SW-21-522, SW-21-537 und SW-21-538), die auf Erweiterungen der Mineralisierung am westlichen Rand des Erzkörpers Southwest abzielten und diese auf bis zu 85 Meter entlang des Einfallwinkels bestätigten.

Die wichtigsten Durchörterungen in der Zone Southwest beinhalten:

Bohrloch SW-21-523

- 4,52 g/t AuÄq auf 5 m, enthalten in einem breiteren Abschnitt von 14 m mit 2,06 g/t AuÄq, sowie 1,35 g/t AuÄq auf 6 m, einschließlich 3,17 g/ AuÄq auf 2 m
- Diese starken Abschnitte erhöhen das Konfidenzniveau des Mineralkorridors und bestätigen die Kontinuität des Erzkörpers bis in eine Tiefe von 200 Metern unterhalb des PEA-Grubenmodells

Bohrloch SW-21-537

- 3,19 g/t AuÄq auf 5 m, enthalten in einem breiteren Abschnitt von 19 m mit 1,14 g/t AuÄq, in weniger als 80 Meter Tiefe ab der Oberfläche und 150 Meter südwestlich des PEA-Grubenmodells
- 1,19 g/t AuÄq auf 7 m
- 1,15 g/t AuÄq auf 6 m, einschließlich 5,28 g/t AuÄq auf 1 m
- Alle Abschnitte aus Bohrloch 537 liegen außerhalb des PEA-Grubenmodells und bestätigen damit die Erweiterung der Mineralisierung um 65 Meter entlang des Fallwinkels

Bohrloch SW-21-538

- 1,01 g/t AuÄq auf 16 m, einschließlich 1,32 g/t AuÄq auf 10 m, 100 m unterhalb des PEA-Grubenmodells
- Alle Bohrabschnitte liegen außerhalb des PEA-Grubenmodells

Justin Reid, President, CEO und Director von Troilus Gold, sagt dazu: „2021 war ein herausragendes Jahr in Sachen Exploration, das von bedeutendem Wachstum und technischen Fortschritten in der Zone Southwest geprägt war. Southwest ist eine noch sehr junge Entdeckung, bei der wir erst vor 2 Jahren zum ersten Mal Bohrungen absolviert haben, und doch haben wir bereits einen durchgehenden Erzkörper mit 1,85 Kilometer Streichlänge abgegrenzt. Jedes der heute gemeldeten Bohrlöcher hat die Mineralisierung jenseits des PEA-Grubenmodells erweitert oder bestätigt, was mein Vertrauen in unsere Entscheidung von Ende letzten Jahres stärkt, den Zeitplan für die aktualisierte Mineralressourcenschätzung auf das erste Halbjahr dieses Jahres zu verschieben. Wir sind der Ansicht, dass diese wachsende Zone ein wichtiges Produktionszentrum für eine zukünftige Mine sein könnte, da wir mittlerweile wissen, dass der Erzkörper direkt an der Oberfläche liegt und in der Regel einen höheren Gehalt aufweist als der Rest der Lagerstätte. Daher halten wir es für wichtig, dass diese Zone in der bevorstehenden Vormachbarkeitsstudie angemessen berücksichtigt wird. Derzeit drehen sich vier Bohrgeräte in der Zone Southwest und ein fünftes wird in der kommenden Woche mobilisiert. Zusammen haben sie eine Bohrleistung von rund 10.000 Meter pro Monat, womit wir die Bohrdichte weiter verbessern und die Ausmaße der Zone definieren.“

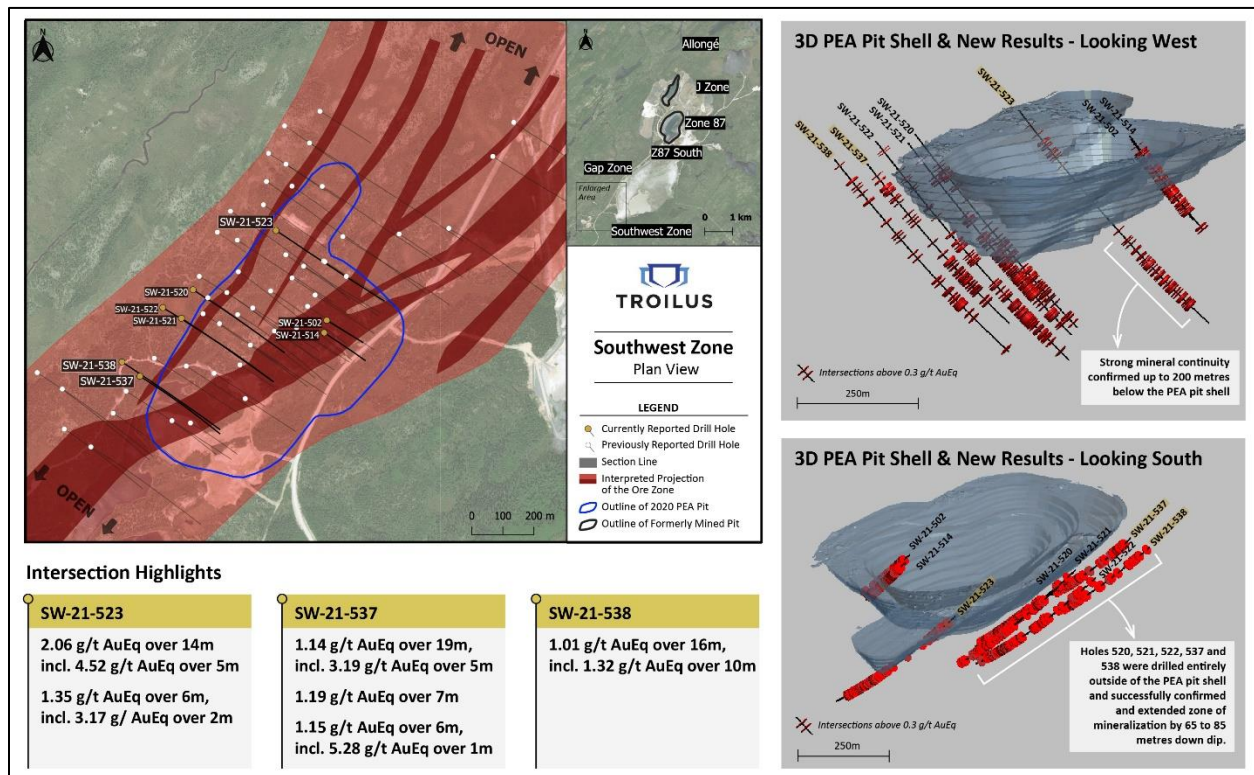


Abbildung 1: Übersichtskarte der Zone Southwest und 3-D-Renderings mit Lage der Bohrerergebnisse

Tabelle 1: Ergebnisse der Bohrungen in der Zone Southwest

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	innerhalb/außerhalb des Grubenmodells der PEA 2020	Au-Gehalt (g/t)	Cu-Gehalt (%)	Ag-Gehalt (g/t)	AuÄq-Gehalt (g/t)
SW-21-502								
	41	42	1	innerhalb	1,02	0,04	0,70	1,10
	61	80	19	innerhalb	0,63	0,06	0,65	0,71
einschließl.	61	63	2	innerhalb	1,16	0,07	0,60	1,33

	75	78	3	innerhalb	0,92	0,09	0,57	1,05
	85	93	8	innerhalb	0,73	0,04	1,00	0,79
einschließl.	85	86	1	innerhalb	1,21	0,09	0,90	1,33
	104	107	3	innerhalb	1,77	0,02	0,25	1,80
	123	124	1	innerhalb	1,17	0,11	0,50	1,30
	139	145	6	außerhalb	0,55	0,20	2,45	0,83
einschließl.	144	145	1	außerhalb	1,57	0,42	6,40	2,17
SW-21-514								
	33	34	1	innerhalb	1,13	0,04	0,25	1,18
	47	57	10	innerhalb	0,97	0,12	0,96	1,13
	48	53	5	innerhalb	1,46	0,15	1,00	1,66
	72	75	3	innerhalb	0,88	0,04	0,75	0,94
	146	147	1	außerhalb	1,18	0,07	0,90	1,27
SW-21-520								
	85	86	1	außerhalb	1,10	0,00	0,03	1,11
	93	101	8	außerhalb	0,66	0,02	1,53	0,70
einschließl.	100	101	1	außerhalb	3,27	0,01	0,03	3,28
	105	118	13	außerhalb	1,01	0,00	0,40	1,02
einschließl.	110	111	1	außerhalb	3,51	0,00	0,03	3,52
einschließl.	115	117	2	außerhalb	2,63	0,00	0,51	2,64
	287	288	1	außerhalb	1,75	0,02	0,60	1,77
	321	322	1	außerhalb	1,80	0,00	0,03	1,81
	382	385	3	außerhalb	0,92	0,06	0,38	1,01
	453	454	1	außerhalb	0,61	0,86	7,70	1,78
SW-21-521								
	95	99	4	außerhalb	1,48	0,00	2,19	1,51
einschließl.	95	97	2	außerhalb	2,71	0,01	4,35	2,76
	266	267	1	außerhalb	2,55	0,06	0,03	2,64
	287	288	1	außerhalb	1,49	0,24	2,80	1,82
	293	301	8	außerhalb	1,01	0,04	0,03	1,06
einschließl.	298	299	1	außerhalb	5,31	0,03	0,03	5,35
	326	327	1	außerhalb	1,94	0,02	0,03	1,97
	349	370	21	außerhalb	0,62	0,09	0,93	0,75
einschließl.	349	350	1	außerhalb	2,37	0,22	2,10	2,67
einschließl.	369	370	1	außerhalb	4,81	1,13	13,40	6,39
	386	410	24	außerhalb	0,65	0,02	0,11	0,68
einschließl.	386	395	9	außerhalb	0,88	0,02	0,14	0,91
einschließl.	386	387	1	außerhalb	3,19	0,02	0,03	3,22
	420	421	1	außerhalb	1,34	0,01	0,03	1,36
	438	439	1	außerhalb	1,31	0,03	1,50	1,36
	454	471	17	außerhalb	0,58	0,08	0,82	0,70
einschließl.	456	459	3	außerhalb	0,93	0,18	2,13	1,18
SW-21-522								
	264	269	5	außerhalb	1,09	0,01	0,03	1,10
	322	323	1	außerhalb	1,82	0,07	0,03	1,91
	389	390	1	außerhalb	1,73	0,05	0,03	1,79

	422	423	1	außerhalb	2,21	0,21	2,70	2,50
	443	448	5	außerhalb	0,89	0,04	0,32	0,95
	457	470	13	außerhalb	0,67	0,05	0,38	0,74
einschließl.	457	458	1	außerhalb	2,90	0,06	0,50	2,99
	473	487	14	außerhalb	0,67	0,05	0,43	0,75
einschließl.	473	474	1	außerhalb	1,23	0,07	0,70	1,32
einschließl.	479	480	1	außerhalb	1,82	0,01	0,03	1,84
	511	512	1	außerhalb	2,37	0,00	1,70	2,39
	516	517	1	außerhalb	1,68	0,01	0,03	1,69
SW-21-523								
	38	39	1	innerhalb	1,24	0,01	15,30	1,41
	83	86	3	innerhalb	1,05	0,00	0,94	1,07
	111	112	1	innerhalb	1,55	0,00	0,03	1,55
	253	254	1	außerhalb	1,27	0,02	0,90	1,31
	352	353	1	außerhalb	1,24	0,05	7,30	1,39
	408	422	14	außerhalb	1,98	0,06	0,98	2,06
einschließl.	414	419	5	außerhalb	4,40	0,08	1,25	4,52
	445	446	1	außerhalb	1,24	0,25	1,20	1,57
	472	474	2	außerhalb	1,64	0,13	0,71	1,82
	532	538	6	außerhalb	1,03	0,24	1,89	1,35
einschließl.	535	537	2	außerhalb	2,45	0,53	4,20	3,17
SW-21-537								
	59	78	19	außerhalb	1,08	0,03	2,16	1,14
einschließl.	69	74	5	außerhalb	3,12	0,02	3,42	3,19
	244	245	1	außerhalb	1,59	0,03	0,03	1,63
	261	268	7	außerhalb	1,16	0,02	0,22	1,19
	290	291	1	außerhalb	3,12	0,00	0,03	3,13
	312	313	1	außerhalb	1,11	0,03	0,70	1,15
	316	322	6	außerhalb	1,11	0,03	0,55	1,15
einschließl.	319	320	1	außerhalb	5,26	0,02	0,03	5,28
	350	351	1	außerhalb	4,84	0,01	0,03	4,85
	380	381	1	außerhalb	1,91	0,01	0,03	1,93
SW-21-538								
	207	208	1	außerhalb	0,95	0,04	1,70	1,02
	215	216	1	außerhalb	1,44	0,08	2,40	1,56
	360	361	1	außerhalb	1,32	0,00	0,50	1,33
	390	406	16	außerhalb	0,86	0,10	2,17	1,01
einschließl.	390	400	10	außerhalb	1,12	0,13	2,86	1,32

**Anmerkung: Bei den in Mitteilung gemeldeten Bohrabschnitten handelt es sich um Bohrkernlängen, da die wahren Mächtigkeiten mit den verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden können.*

Bereitschaft & Reaktion in Bezug auf COVID-19

Troilus wird weiterhin Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit und des Wohlbefindens seiner Mitarbeiter und der Bevölkerung identifizieren und umsetzen und dabei den Empfehlungen der Gesundheitsbehörden folgen.

Qualitätssicherung und -kontrolle

Während des Bohrprogramms in der Zone Southwest im Jahr 2021 wurden 1-m-Proben aus dem NQ-Kern entnommen und in zwei Hälften gesägt. Die eine Hälfte wurde zur Analyse an ALS Laboratory, ein zertifiziertes kommerzielles Labor, gesendet, die andere Hälfte wurde für Ergebnisse, Gegenproben und zukünftige Referenzuntersuchungen aufbewahrt. Auf alle Proben wurde ein strenges QS/QK-Programm angewendet, das das Einfügen einer zertifizierten mineralisierten Standardprobe und einer leeren Probe in jede Charge von 25 Proben beinhaltet. Jede 500-g-Teilprobe wurde per Standardzerkleinerung zu über 85 % auf einen Siebdurchgang von 75 Micron pulverisiert. Die Proben wurden mittels einer one-AT-Brandprobe (30 g) mit AA-Abschluss analysiert, und wenn die Ergebnisse über 3,5 g Au/t lagen, wurden die Ergebnisse mit einem gravimetrischen Abschluss erneut durchgeführt. Für QS/QK-Proben wurde eine 50-g-Brandprobe durchgeführt. Zusätzlich zur Goldanalyse führte ALS Laboratory eine Multi-Element-Analyse durch (ME-ICP61-Analyse von 33 Elementen, 4-Säuren-Aufschluss ICP-AES).

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Kyle Frank, P.Geo., Chefgeologe, in seiner Funktion als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101 geprüft und genehmigt. Herr Frank ist ein Mitarbeiter von Troilus und ist daher gemäß NI 43-101 nicht unabhängig vom Unternehmen.

Über Troilus Gold Corp.

Troilus Gold Corp. ist ein in Kanada ansässiges Junior-Bergbauunternehmen, das sich auf den systematischen Ausbau und die Risikominimierung der ehemaligen Gold- und Kupfermine Troilus im Hinblick auf die Errichtung eines Produktionsbetriebs konzentriert. Zwischen 1996 und 2010 wurden aus der Mine Troilus mehr als 2 Millionen Unzen Gold und knapp 70.000 Tonnen Kupfer gefördert. Das Konzessionsgebiet Troilus liegt im führenden Bergbaurevier der kanadischen Provinz Quebec, wo das Unternehmen strategische Liegenschaften auf einer Grundfläche von 1.420 km² im Grünsteingürtel Frôtet-Evans besitzt. Seit dem Erwerb des Projekts im Jahr 2017 konnte durch eine kontinuierlich erfolgreiche Exploration das enorme Größenpotenzial des Goldsystems auf dem Projektgelände mit einem enormen Mineralressourcenwachstum freigelegt werden. Das Unternehmen forciert derzeit seine technischen Studien, nachdem eine im Jahr 2020 erstellte, solide PEA ergeben hat, dass das Projekt Troilus gute Chancen hat, sich zu einem erstklassigen kanadischen Gold- und Kupferproduktionsbetrieb zu entwickeln. Unter der Leitung eines erfahrenen Teams mit einer Erfolgsbilanz in der Minenerschließung ist Troilus auf bestem Weg, sich zu einem Vorzeigeprojekt in Nordamerika zu entwickeln.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Caroline Arsenault

VP Corporate Communications

+1 (647) 407-7123

info@troilusgold.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die Schätzung der Mineralressourcen im aktualisierten Mineralressourcenbericht kann durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Fragen wesentlich beeinflusst werden. Es gibt keine Sicherheit, dass die angedeuteten Mineralressourcen zu wahrscheinlichen Mineralreserven umgewandelt werden können bzw. dass der aktualisierte Mineralressourcenbericht realisiert wird.

Die PEA hat vorläufigen Charakter und beinhaltet vermutete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren, und es gibt keine Gewissheit, dass die PEA realisiert werden wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die PEA unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten. Nähere Informationen zu den wichtigsten Annahmen, Parametern, Methoden und Bestimmungsrisiken in Zusammenhang mit dem Vorstehenden finden Sie unten und im jüngsten technischen Bericht des Unternehmens, der auf SEDAR verfügbar ist.

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören unter anderem Aussagen über die Auswirkungen des laufenden Bohrprogramms und seiner Ergebnisse auf das Unternehmen; die mögliche Wirtschaftlichkeit des Projekts und das Verständnis des Projekts durch das Unternehmen; das Erschließungspotenzial des Projekts und den damit verbundenen Zeitplan; die Schätzung von Mineralressourcen; die Realisierung von Mineralressourcenschätzungen; den Zeitpunkt und den Umfang der geschätzten zukünftigen Exploration; die erwarteten Ergebnisse des laufenden Bohrprogramms 2022 des Unternehmens und dessen mögliche Auswirkungen auf die potenzielle Größe der Mineralressourcenschätzung; die Kosten zukünftiger Aktivitäten; Kapital- und Betriebskosten; den Erfolg der Explorationsaktivitäten; die erwartete Fähigkeit der Investoren, weiterhin von den geringen Entdeckungskosten des Unternehmens zu profitieren; die technische Expertise und die Unterstützung durch die lokalen Gemeinden. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ bzw. „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetiert“, „vorgesehen“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „setzt fort“, „nimmt an“ bzw. „nimmt nicht an“ oder „glaubt“ oder Abwandlungen solcher Wörter und Begriffe oder an Aussagen erkannt werden, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden „könnte“, „können“, „würden“, „werden“ oder „dürften“. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Tatsachen, die, wenn sie nicht zutreffen, dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen bezüglich der gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem Troilus in Zukunft tätig sein wird. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören unter anderem Währungsschwankungen, das globale Wirtschaftsklima, Verwässerung, Aktienkursvolatilität und Wettbewerb. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: dass es keine Zusicherung gibt, dass das Explorationsprogramm zur Erweiterung der Mineralressourcen führen wird; Risiken und Ungewissheiten, die mit Mineralressourcenschätzungen verbunden sind; die Auswirkungen der COVID 19-Pandemie auf die

Aktivitäten des Unternehmens (einschließlich und ohne Einschränkung auf seine Mitarbeiter und Lieferanten) und die Wirtschaft im Allgemeinen; die Auswirkungen der Erholung nach der COVID 19-Pandemie und deren Auswirkungen auf Gold und andere Metalle; Erhalt notwendiger Genehmigungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; zukünftige Mineralpreise; Unfälle, Arbeitskonflikte und -engpässe; Umwelt- und andere Risiken der Bergbaubranche, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Risiken und Ungewissheiten, die im jüngsten technischen Bericht und in anderen kontinuierlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens erörtert werden, die unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl Troilus versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten die Leser nicht in vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Troilus verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!